

Protokollauszug Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Plön vom 30.09.2024

TOP 4.1. Berichte im Rahmen des Berichtswesens

Bürgermeisterin Radünzel begrüßt die Anwesenden und berichtet aus der AG der kleinen Städte vom Städteverband über folgende Themen:

- Die Städtebauförderung wird fortgesetzt, aber die Mittel werden über Vorwegabzug aus dem Finanzausgleich genommen. Dadurch wird die Finanzausgleichsmasse geringer. Dies wird von den kommunalen Spitzenverbänden sehr kritisch gesehen.

- Es wurde über die Finanzierungslücke bei den Kindertagesstätten berichtet. Hier ist einiges in Bewegung. Im Bereich „Ganztag“ ist die Stadt Plön sehr gut aufgestellt. Für die Ausstattung der Breitenauerschule wurde ein Förderantrag gestellt.

Die Ratsherren Gampert und Melzer erscheinen um 18:34 Uhr.

- Die Zuschüsse für geflüchtete Menschen werden im nächsten Jahr von 7.500 € auf 6.750 €.

- Zum Thema Kommunale Wärmeplanung ist der Städteverband mit dem Land in Kontakt getreten, um eine Verlängerung der Abgabefrist zu erreichen. Dies wurde abgelehnt, insofern muss die kommunale Wärmeplanung bis zum 31.12.2024 fertig gestellt werden. Zeitengrad führt die kommunale Wärmeplanung für die Stadt Plön durch.

Bürgermeisterin Radünzel berichtet weiter, dass der Bescheid von Zensus über die Einwohnerzahl eingegangen ist.

Hinsichtlich ihrer Mail bezüglich eines Zuschussantrages des Stadtmarketingvereins zur Weihnachtsbeleuchtung teilt Bürgermeisterin Radünzel mit, dass nun abgestimmt wurde, dass zur nächsten Sitzung am 04.11.2024 ein entsprechender Antrag vorgelegt wird.

In diesem Zusammenhang teilt Ausschussvorsitzender Landschhof mit, dass am 04.11.2024 eine zusätzliche Sitzung des Hauptausschusses stattfinden wird, um die Haushaltssitzung am 02.12.2024 etwas zu entzerren.

Da in der heutigen Sitzung viele Berichte und Kenntnisnahmen auf der Tagesordnung stehen, bittet er die Vortragenden darum, sich bei den Berichten kurz zu fassen.